

Erfolgreiches Laientheater

Irre Kneipe, klasse Witze

5. April 2019 um 12:00 Uhr | Lesedauer: Eine Minute



Schwer was los ist auf der „UlK“-Bühne im „Gurmäh-Tempel am Röttgen“. Foto: „UlK“

Unterbarmen/Uellendahl. Die Unterbarmer Theatergruppe „UlK“ wurde nach der schwierigen Trennung von der evangelischen Gemeinde im Heimatstadtteil von der evangelischen Gemeinde Uellendahl mit offenen Armen empfangen und feiert jetzt mit „Kaviar trifft Currywurst“ großartige Erfolge im Gemeindezentrum am Röttgen 102.



Teilen



Tweeten



Weiterleiten



Drucken

Von Joachim Macheroux

In der schon 32. „UlK“-Inszenierung betreibt Wirtin Erna Wutschke (Petra Adolfs) die Eckkneipe „Zum warmen Würstchen“ – und ihr arbeitslose Stammgast Blümchen alias Gerd Blume (Peter Schneider) hofft auf die Gunst der rustikalen Erna.

Weitere Stammgäste sind Witze-Erzähler Uwe (Norbert Behr) und der komplett schweigsame, an der Theke „festgeklebte“ Heinrich (Frank Adolfs).

FAKTEN

Wer noch Restkarten für die Vorstellungen am Samstag, 6. April, um 19.20 Uhr sowie am Sonntag, 7. April 2019, um 17 Uhr haben möchte, wählt die Reservierungstelefonnummer 0163-701 36 33.

Leben kommt in die Kaschemme, als sich Ernas neureicher Cousin „Prinz Harry von Anhalt“ (Jörg Klinkhammer), der auf den Bahamas das Leben genießt und Ernas Gaststättenkarriere unter dem Aspekt „Edelgastronomie“ finanziell ermöglicht hat, seinen Besuch ankündigt. Es bricht Panik aus. Innerhalb von 24 Stunden muss das „Warme Würstchen“ in ein Edelrestaurant umgewandelt werden.

Der dafür notwendige Bühnenumbau wird durch ein Video des Peter-Alexander-Liedes „Die kleine Kneipe in unserer Straße“ überbrückt.

Danach geht's drunter und drüber: Stammkundin Sandy Stutzke (Stefanie Symanski) weiß, wie man Männer reizt, sie trägt Dessous von KiK, brilliert mit herzhafter Sprache aus dem Milieu, ist aber natürlich als Kundin einer „Edel-gastronomie“ überfordert. Den überraschenden Erfolg des „Warmen Würstchen“ versucht die neidische Nachbar-Gastronomin Wilma Schuster (Dominique Foltin) zu unterbinden, indem sie Ungeziefer in dem „Gurmäh-Tempel“ am Röttgen aussetzt. Auch Bürgermeister Dieter Döge (Björn Franzen) findet nach Genuss von Hochprozentigem Gefallen an der gastronomischen Subkultur – und ihren amüsanten Höhepunkt erreicht die Verwirrung schließlich mit dem Auftritt von Gourmet-Testerin Ludmilla von der Steppke (Heike Erdmann).

Nach der Premiere unterstrich Gemeindepresbyter Holger Schmoll noch einmal den Gewinn, den die Theatergruppe „UlK“ fürs Uellendahl gebracht hat.